

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur Buchreihe	9
Einleitung	11
Teil 1: Eine Vision für Gemeinschaft	17
1. Zwei Visionen von Gemeinschaft	19
2. Eine von Gott gegebene Gemeinschaft	37
3. Gemeinschaft mit Tiefgang	55
4. Gemeinschaft mit Breitenwirkung	77
Teil 2: Gemeinschaft pflegen	95
5. Zurüstung der Gemeinschaft durch die Verkündigung	97
6. Betet zusammen als Gemeinschaft	115
7. Entwickelt eine Kultur von geistlich geprägten Beziehungen	131
8. Strukturelle Hindernisse auf dem Weg zu biblischer Gemeinschaft	151
Teil 3: Gemeinschaft schützen	173
9. Umgang mit Unzufriedenheit in der Gemeinde	175
10. Wie man Sünde in der Gemeinde anspricht	195
Teil 4: Gemeinschaft in Aktion	211
11. Als Gemeinschaft evangelisieren	213
12. »Beschneide« deine Gemeinschaft (für die Gemeinschaft des Himmels)	229
Fazit	241
Bibelstellenverzeichnis	246
Themenverzeichnis	251
Stimmen zum Buch	254
Andere Bücher von 9Marks	256

Einleitung

Was ist in deiner Gemeinde *Gemeinschaft*? Ein gemeinsamer Abend im Monat? Die Gespräche nach dem Gottesdienst am Sonntag? Gute Freunde, die dich kennen? Für viele von uns ist *Gemeinschaft* gleichbedeutend mit Kleingruppen. In den letzten Monaten habe ich meinen Freunden von Shanghai über Seoul bis San Francisco erzählt, dass ich etwas über Gemeinschaft in der Gemeinde schreibe. Ihre Antwort war: »Ach, du meinst ein Buch über Kleingruppen?« Ich nehme an, deine Definition von *Gemeinschaft* ergibt sich größtenteils aus den Ansprüchen, die du daran stellst. Und mit diesem Buch möchte ich deine Ansprüche an Gemeinschaft in der Gemeinde sowohl erhöhen als auch senken.

Die Messlatte höher legen

Einerseits will ich die Messlatte für deine Erwartungen an Gemeinschaft in der Gemeinde höher legen. Ich mag Kleingruppen. Aber sie kratzen nur an der Oberfläche dessen, was Gott in deiner Gemeinde durch Gemeinschaft bewirken möchte. Warum? Von all den Wegen, die das Evangelium in dieser Welt verändern, ist die Gemeinschaft der Ortsgemeinde der am offensichtlichsten übernatürliche Weg. Ihr Zeugnis erstreckt sich sogar über diese Welt hinaus. »Gewalten und Mächte in der Himmelswelt« horchen auf und werden aufmerksam, so Paulus in Epheser 3,9-10. In diesem Buch werde ich die Gemeinschaft in der Ortsgemeinde als ein von uns erlebtes Miteinander und eine Verbindlichkeit definieren, die über alle natürlichen Verbindungen hinausgeht – aufgrund der Gemeinsamkeit, die wir in Jesus Christus haben. Gemeinschaft ist weitaus mehr als ein netter, wünschenswerter Bestandteil deiner Gemeinde. Gemeinschaft ist der Kern dessen, wer ihr seid. Ist das wirklich etwas, das man Kleingruppen oder einem Mentoring-Programm überlassen kann?

Demut und Ehrlichkeit

Andererseits möchte ich deine Anforderungen an die Gemeinschaft in der Gemeinde herunterschrauben. Genauer gesagt möchte ich deinen Ehrgeiz *was du tun kannst*, umwandeln in *wie kann ich Gemeinschaft fördern*. Die Schrift lehrt, dass die Gemeinschaft, auf die es ankommt, eine Gemeinschaft ist, die von Gott gebaut wird. Wir können sie pflegen, nähren, schützen und gebrauchen. Aber wir sollen auf keinen Fall so tun, als könnten wir sie hervorbringen. Wenn wir uns in unserem Größenwahn aufmachen, um »Gemeinschaft zu bauen«, gehen wir das Risiko ein, Gottes Plan für unsere Gemeinden zu vereiteln – und ich befürchte, dass wir das die ganze Zeit machen.

Was für ein Buch hältst du da gerade in deinen Händen? Es ist keine Methode für den Aufbau von Gemeinschaft, die du umsetzen und dabei gleichzeitig sofortige Veränderung erwarten solltest. Stattdessen handelt es sich um eine Reihe biblischer Prinzipien, die über mehrere Jahre in deiner Gemeinde einen allmählichen Wandel unterstützen können.

Es ist kein Buch, in dem es einfach um Nähe oder Erfüllung in Beziehungen geht. Es handelt sich hingegen um ein Buch, in dem der Versuch unternommen wird, sich auf Gottes Absichten für Gemeinschaft in der Gemeinde zu konzentrieren und nicht auf unsere eigenen.

Es ist kein »neues« Buch, sondern ein Nacherzählen von Wahrheiten, über welche die ganze Kirchengeschichte hindurch und besonders in den Jahrhunderten nach der protestantischen Reformation diskutiert worden ist.

Es ist nicht nur Theorie. Es entspringt vielmehr dem alltäglichen Ringen meiner eigenen Gemeinde um eine biblischere Gemeinschaft.

Es ist kein Schritt-für-Schritt-Ratgeber, der dich anweist, das zu kopieren, was in einer Gemeinde funktioniert hat, als wäre dieses Beispiel auf alle anwendbar. Es will entdecken, was Gottes Wort über Gemeinschaft sagt – und geht einher mit praktischen Ratschlägen, wie du diese Prinzipien in deiner eigenen Ortsgemeinde umsetzen könntest.